

Der Eisbär

Der Eisbär starrt die Drachen und das Stachelschwein an. Dann schließt er die Augen wieder und murmelt: »Aha, dacht ich's mir doch, ich bin tot.«

Kokosnuss runzelt die Stirn und sagt: »Du bist zwar ziemlich abgemagert, aber tot bist du bestimmt nicht.«

Ohne die Augen zu öffnen, sagt der Eisbär: »Ich habe gerade zwei Drachen gesehen. Da muss ich ja wohl tot sein. Drachen gibt es in der Wirklichkeit nicht.«

»Und was ist mit Stachelschweinen?«, fragt Matilda.

»Das war eine optische Täuschung«, sagt der Eisbär.

»Unverschämtheit!«, ruft Matilda empört.
»Ich bin doch keine optische Täuschung!«
Sie zieht einen ihrer Stacheln heraus und
pikst den Bären.

»Autsch!«, schreit der Bär und reißt
erschrocken die Augen auf. »Das tut doch
weh!«

»Wenn ich eine optische Täuschung bin,
dann ist mein Stachel ja wohl auch eine,
oder?«

Der Eisbär blickt verwirrt auf den Stachel
und auf Matilda.

»Wir Drachen sind jedenfalls echt«, sagt
Kokosnuss und speit einen Feuerstrahl in
die Luft.



»Hilfe!«, schreit der Bär und drückt sich an die Höhlenwand.

»Für einen Eisbären«, sagt Kokosnuss, »bist du ganz schön schreckhaft.«

»I-ich bin ja auch gerade etwas schwächlich ... seht nur: Mein Arm ist gebrochen.«



»Zeig mal!«, sagt Matilda und untersucht den Arm.

»V-vorsichtig, das tut schrecklich weh!«, fleht der Eisbär.

»Höchstens verstaucht«, brummt Matilda.

»Aua, aua, aua!«, jammert der Eisbär mit schmerzverzerrtem Maul.

»Wie ist denn das passiert?«, fragt Kokosnuss.

Der Blick des Eisbären verfinstert sich, als

er antwortet: »Das waren Keule und Beule.«

»Keule und Beule?«, wiederholt Kokosnuss.

»Zwei Eisbären, die anderen die Beute - wegnehmen – hinterhältige Übelbären sind das! Die haben mich überfallen und beraubt und zum Schluss haben sie mich einfach auf eine Eisscholle gestoßen!«

»Und dann bist du hilflos aufs Meer hinausgetrieben«, sagt Kokosnuss.

Der Eisbär seufzt, reibt seinen Arm und wirft einen verstohlenen Blick auf den Fisch-Eimer, der neben seinem Lager steht. Kokosnuss holt einen Fisch hervor. Mit einem einzigen Happes schlingt der Bär den Fisch hinunter.